



CE 2531-0085

Gas-Niederdruckregler nach EN16129

Benutzeranweisung vor Gebrauch lesen und immer zusammen mit dem Regler aufbewahren!

Technische Daten:

Reglertyp	C30-50	C31-50	C31-50L	C37-50
Gasart	Propane	Propane	LPG	Propane
Eingangsdruck (bar)	1-16	1-16	0,3-16	1-16
Ausgangsdruck (mbar)	50	50	50	50
ΔP_5 (mbar)	5	5	5	5
Arbeitstemperatur	-20°C~50°C	-20°C~50°C	-20°C~50°C	-20°C~50°C
Kapazität	1.5 kg/h	1.5 kg/h	1.0 kg/h	1.5 kg/h
Gewindeart	G5, G12	G5, G12	G5, G12	G5, G12
Flaschenanschluss				
Gewindeart	H4, H50	H4, H50	H4, H50	H4, H50
Schlauchanschluss				

Montagehinweise:

Vor der Montage ist das Druckregelgerät auf Transportschäden und Vollständigkeit zu prüfen. Montage ausschließlich mit Gabelschlüsseln der entsprechenden Schlüsselweite. Vor Einbau Sichtkontrolle auf eventuelle Metallspäne oder sonstige Rückstände in den Anschlüssen vornehmen. Diese unbedingt entfernen, um mögliche Funktionsstörungen auszuschließen.

Druckregelgerät spannungsfrei montieren (keine Biegespannung oder Torsion)

Einbaurichtung Fließrichtung → des Gases beachten

Dichtungen stets saubere und unbeschädigteinbauen

Flügel- und Rändelmutter nur von Hand verbinden. Kein Werkzeug verwenden. Nach dem Anziehen der Überwurfmutter an das Flaschenventil darf der Regler nicht mehr verdreht werden. Ein Verdrehen kann wieder zu undichten Verbindungen führen.

Die Demontage und / oder das Nachziehen von Verschraubungen und Verschraubungsteilen ist nur in vollständig drucklosem Zustand zulässig.

WARNHINWEIS: „Wenn das Druckregelgerät nach einem anderen Druckregelgerät eingebaut wird, muss der Eingangsdruckbereich den Ausgangsdruckbereich des davor liegenden Druckregelgerätes einschließlich der Druckverluste beinhalten.“

Dichtheitskontrolle:

Dazu alle Absperrarmaturen des Verbrauchsgerätes schließen und das Flaschenventil öffnen. Dann alle Verbindungsstellen mittels Lecksuchspray oder anderer geeigneter schaumbildender Mittel auf Dichtheit überprüfen. Die Dichtheitskontrolle gilt nur mit dem Prüfergebnis „dicht“ als erfüllt. **Keine offene Flamme zur Dichtheitsprüfung verwenden.**

Inbetriebnahme:

Das Druckregelgerät ist nach Montage und bestandener Dichtheitskontrolle sofort betriebsbereit. Die Inbetriebnahme erfolgt durch langsames Öffnen des Flaschenventils in Richtung des Pfeils. Während des Betriebes die Gasflaschen nicht bewegen.

Regler immer ausreichend vor Witterungseinflüssen schützen.

Bei Anwendungen im Freien muss das Druckregelgerät so angeordnet oder geschützt werden dass kein Tropfwasser eindringen kann.

Die Lebenserwartung des Druckregelgerätes beträgt etwa 10 Jahre; es wird empfohlen, das Druckregelgerät vor Ablauf von 10 Jahren nachdem Herstellungsdatum auszuwechseln.

Bei längerem Stillstand der Installation ist das Flaschenventil zu schließen.

Flüssiggas ist ein hochentzündliches Brenngas! Entsprechende Gesetze und Verordnungen und technische Regeln beachten! Bei Gasgeruch, Undichtheit und Störung am Druckregelgerät sofortige Außerbetriebnahme. Während des Betriebs die Gasflasche nicht bewegen. Beim Anziehen und Lösen der Verbindung am Flaschenventil nur die Überwurfmutter verdrehen.

Außerbetriebnahme:

Flaschenventil in Richtung des Pfeils schließen

2. Installation des Druckreglers mit dem Endverbrauchergerät.

Montieren Sie einen Gummischlauch EN16436 mit Überwurfmutter oder einen PVC EN16436 Schlauch (3) mit Überwurfmutter an das Gewinde des Druckreglers. Versichern Sie sich, dass die Überwurfmutter (4) fest und dicht angezogen ist, sodass kein Gas austritt. Überprüfung auf Dichtheit mittels Lecksuchspray oder anderer geeigneter schaumbildender Mittel. Der Regler ist nicht für Caravans und Mobilcaravans geeignet.

3. Montage des Druckreglers an die Gasflasche

Bitte stellen Sie sicher, dass:

- alle Gashähne beim Endverbrauchergerät geschlossen sind
- die Verbindung zum Endverbrauchergerät korrekt angeschlossen ist

Entfernen Sie die Schutzkappe des Handradventils. Stellen Sie dabei unbedingt sicher, dass keine offene Flamme in der Nähe ist. Nachdem Sie sichergestellt haben, dass der Dichtungsring (5) am Ventil Ausgang (7) vorhanden und voll funktionsfähig ist, ziehen Sie die Verbindungsmutter (9) an. Beachten Sie die Drehrichtung in Richtung des abgebildeten Pfeils (10). Die Verbindungsmutter sollte mäßig angezogen werden, jedoch muss eine Leckfreie Verbindung sichergestellt werden. Bitte prüfen Sie die Verbindung in jedem Fall unter Verwendung einer Seifenlauge. Zum Verschrauben der Verbindungsmutter halten Sie den Regler und drehen an der Verbindungsmutter. Der Regler sollte niemals gedreht werden!

4. Reglerbetrieb

Wenn der Druckregler korrekt installiert wurde, erfolgt die Gaszuführung durch Drehen des Handrades in Richtung des Pfeils (11) am

Handradventil(11). Um die Gaszuführung zu stoppen drehen Sie das Handrad in die entgegengesetzte Richtung.

5. Austausch der Gasflasche

Bitte stellen Sie sicher, dass:

- alle Gashähne beim Endverbrauchergerät geschlossen sind
- das Handradventil geschlossen ist

Anschließend demontieren Sie den Druckregler durch lösen der Verbindungsmutter (9).

